

DHB
Deutscher Handballbund



*Handball Bezirk VI
Hegau-Bodensee*



Bezirkstag

Tagesordnung - Berichterstattung - Info

Mi., 25.05.2022, 19:30 h
Lauchringen, Sporthalle

Südbadischer Handballverband e.V. ● Rehlingstr. 17 ● 79100 Freiburg

- **Handballvereine des Bezirks IV,**
- **BFA-Mitglieder,**
- **Geschäftsstelle des SHV**

- per E-Mail -

Absender:

Bezirksvorsitzender
Bezirk IV Hegau-Bodensee

Franz Stehle
Beurener Str. 28
D-78256 Steißlingen

 Mobil (0 17 1) 6904553
 Privat (0 77 38) 214 666
 Privat (0 77 38) 214 665
 Dienst (0 77 33) 9960 208

E-Mail: Vorsitzender-HB@hv-suedb.de

Internet: www.handball-hb.de

Steißlingen, 30.03.2022

**Handball-Bezirkstag 2022, am Mittwoch, 25.05.2022, 19:30 Uhr,
Sporthalle Lauchringen
Hohrainstraße 57 – 79787 Lauchringen**

Zur Teilnahme sind alle Vertreter der dem Handballbezirk Hegau-Bodensee des Südbadischen Handballverbandes zugeordneten Vereine, sowie BFA-Mitglieder, die Kassenprüfer und die Vertreter des Bezirks in den Verbandsorganen verpflichtet.

Die BFA-Mitglieder können nicht gleichzeitig Vereinsvertreter sein!

Vereinsvorstände, sowie alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung des Bezirkstages durch den Vorsitzenden, Franz Stehle
2. Begrüßung durch den veranstaltenden HC Lauchringen
3. Grußworte des Vertreters der Gemeinde Lauchringen, NN
4. Grußworte des Vertreters des SHV, NN
5. Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit der Totenehrung
6. Festlegung der Anwesenheit und Stimmzahl der Vereine auf Grundlage Meldebogen der Hallenrunde 2021-2022
7. Ehrungen
 - a. von Einzelpersonen
8. Bericht des Vorsitzenden
9. Bericht des Kassenwartes und eines Kassenprüfers
10. Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitarbeiter
11. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
12. Neuwahlen **erst beim BT 2023**
13. Ortswahl des Bezirkstages 2023
14. Eingebrachte schriftliche Anträge (bis 01.05.2022 an den Bezirksvorsitzenden)
15. Vorschau auf das Spieljahr 2022/2023
16. Sonstiges

Um 18:30 Uhr findet an gleicher Örtlichkeit der diesjährige Bezirksjugendtag des Bezirks Hegau-Bodensee statt.

Mit sportlichem Gruß
Franz Stehle
Bezirksvorsitzender

Inhaltsverzeichnis:

Seite	Inhalt		
1	Deckblatt		
2	Einladung und Tagesordnungspunkte		
3	Inhaltsverzeichnis		
4 bis 10	Protokoll des BT 2021	Schriftführer	Peter Zugmantel
11	Kassenbericht	Bezirkskassenwart	Matthias Knöpfle
12	Bericht	Bezirksmännerspielwart	Klaus Hettesheimer
13	Bericht	Bezirksfrauenspielwart	Harald Schütz
14 bis 15	Bericht	Bezirksspielwart männliche Jugend	Philipp Stoller
16 bis 18	Bericht	Bezirksspielwart weibliche Jugend	Heike Leenen
19 bis 21	Bericht	SL A-C Jugend männlich	Klaus Rosin
22	Bericht	SL D- und E-Jugend männl./gem.	Rolf Allgeier
23	Bericht	SL A-C Jugend weiblich	Robert Fuß
24	Bericht	SL D- und E-Jugend weiblich	Markus Haberstroh
25 bis 29	Bericht	Bezirksschiedsrichterwart	Alfred Holl
30 bis 31	Bericht	Bezirksschiedsrichtereinteiler	Felix Lachnit
32	Bericht	Mini & Schulsportreferentin	Susi Heinstadt
33	Bericht	Bezirksschiedsgerichtsvorsitzender	Leo Schmid
34	Bericht	Bezirkspressewartin	Lony Odenwald
35	Anlage 1	Tabellen Verband und Bezirk	Lony Odenwald
35	Anlage 2	Tabellen DHB	Lony Odenwald
36 bis 37	Anlage 3	Bilder Vereinsvorstände/A-Leiter	Franz Stehle
38	Anlage 4	BfA-Mitglieder	Franz Stehle
39	Anlage 5	Anträge an den BT 2022	Franz Stehle

Protokoll des Bezirkstages 2021 des Bezirks 4 Hegau-Bodensee:

Datum:	24. September 2021
Ort:	Foyer der Realschule Überlingen, Rauensteinstrasse 4, 88662 Überlingen
Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	21:40 Uhr
Anwesende	Franz Stehle (FS), Matthias Knöpfle (MK), Klaus Hettesheimer (KH), Philipp Stoller (PS),
BFA-Mitgl.	Peter Zugmantel (PZ, Protokollant), Susi Heinstadt (SH); Rolf Allgeier (RA), Robert Fuß (RF), Heike Leenen (HL), Markus Haberstroh (MHa), Leo Schmid (LS), Lony Odenwald (LO)
Entschuldigt:	Felix Lachnit (FL), Harald Schütz (HS), Alfred Holl (AH) , Klaus Rosin (KR)

TOP	Inhalt
1	<p><u>Eröffnung des Bezirkstages durch den Vorsitzenden Franz Stehle</u></p> <p>Bezirksvorsitzender Franz Stehle (FS) begrüßt die Anwesenden und eröffnet den Bezirkstag. Er stellt fest, dass alle Vereine ordnungsgemäß mit Tagesordnung geladen wurden. Er begrüßt den Vertreter des SHV, Präsident Alexander Klinkner und den Vertreter der Stadt Überlingen, Herrn OB Jan Zeitler. Er dankt dem TV Überlingen und der Stadt Überlingen für die Bereitschaft, den Bezirkstag in Corona-Zeiten auszurichten. Es ist ihm eine besondere Freude, hier in Überlingen den Bezirkstag abzuhalten.</p>
2	<p><u>Begrüßung durch den veranstaltenden TV Überlingen</u></p> <p>Florian Riess als 2. Vorsitzender des TV Überlingen und Werner Biehl als Fachwart Handball begrüßen die Anwesenden. Er begrüßt auch alle Teilnehmenden im schönen Überlingen Florian Riess stellt die Struktur des TV Überlingen dar: Der TV Überlingen hat ca. 1.400 Mitglieder und besteht aus 14 Fachabteilungen (z.B. den Abteilungen Handball, Turnen, Leichtathletik). Handball ist neben den Turnern die zweitgrößte Abteilung. Er dankt insbesondere Werner Biehl für 23 Jahre Führung der Handballabteilung. Zusätzlich erläutert er die Entstehung der neuen Handballhalle „Sportzentrum Schulcampus Überlingen“. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.</p> <p>Werner Biehl begrüßt alle Anwesenden und freut sich besonders, dass er alle mal wieder persönlich treffen kann. Er berichtet über die Entstehungsgeschichte des Handballs in Überlingen, der dieses Jahr das 90-jähriges Jubiläum feiert. Er berichtet auch noch detaillierter über den Verlust der Realschulhalle im Jahr 2013 und die Entstehung der neuen Halle „Sportzentrum Schulcampus Überlingen“ und erwähnt die Kinderkrankheiten und den Umgang mit Haftmitteln sowie das Problem mit der Schließung der Halle in den Ferienzeiten. Er dankt insbesondere den Jugendtrainern des Vereins, die Unglaubliches leisten. Er merkt auch an, dass die lange Corona-Pause Spieler und -innen gekostet hat und deshalb z.B. keine Damenmannschaft mehr gemeldet werden kann. Zum Abschluss dankt er noch besonders der Stadt Überlingen für die Unterstützung des Handballs, freut sich darauf alle in der neuen Halle „Sportzentrum Schulcampus Überlingen“ treffen und wünscht der Sitzung einen guten Verlauf.</p>
3	<p><u>Grußworte des Vertreters der Stadt Überlingen</u></p> <p>Oberbürgermeister Jan Zeitler begrüßt die Anwesenden und freut sich, dass der Bezirkstag hierher nach Überlingen gekommen ist.</p>

	<p>Er berichtet auch über die Entstehung des 20 Millionen Projekts „Sportzentrum Schulcampus Überlingen“ und freut sich, dass die Halle jetzt an die Vereine übergeben werden konnte. Er berichtet auch über das große Projekt „Schulcampus Überlingen“.</p> <p>Er erwähnt auch die sportliche Seite von Überlingen, die über den Handball hinausgeht (z.B. Segeln).</p> <p>Zum Schluss dankt er allen Ehrenamtlichen für ihr Engagement, das sie bringen und wünscht der Sitzung einen guten Verlauf.</p>
4	<p>Grußworte des Vertreters des SHV</p>
	<p>Der Präsident des SHV, Alexander Klinkner, begrüßt ebenfalls die Anwesenden und freut sich, dass er hier sein darf.</p> <p>Er überbringt auch die Grüße der gesamten Vorstandschaft der SHV und den Damen von der Geschäftsstelle.</p> <p>Er nutzt die Grußworte auch, um einen Überblick über die Tätigkeiten auf den verschiedenen Ebenen (DHB, BW und SHV) zu geben:</p> <p>DHB:</p> <p>Es stehen in den nächsten Jahren viele große Turniere an.</p> <p>Handball.net als zentrale Plattform (für mobile Geräte und PC) für alle Handballinteressierten, die auch Bereiche für Vereine und die Landesverbände enthält, die mit Content gefüllt werden können. Ein Ausfluss z.B. wird sein, dass die Spieldaten nur auf Handball.net sein werden und nicht mehr auf der SHV Homepage. AK konnte schon einen Blick reinwerfen und findet es gut.</p> <p>Im Oktober wird eine DHB Sitzung sein, in der Satzungsänderungen anstehen.</p> <p>Das Strategiepapier „Frauenhandball“ wird auch in naher Zukunft beschlossen werden. Gut findet er darin, dass es weiter eine 3. Liga gibt und auch die Förderzentren werden eine wichtige Rolle spielen.</p> <p>Er merkt auch an, dass es beim DHB einen Sinneswandel gab, er ist jetzt sehr professionell aufgestellt (Bspw.: Schiedsrichterportal). Er wird weitere Aktionen geben, um das Thema Vereinbarung Ehrenamt und Familie/Beruf im Handball weiter zu stärken.</p> <p>Handball BW:</p> <p>Der Strategieprozess läuft gut. Es wird in den Ministerien in BW als Vertreter des Handballs wahrgenommen.</p> <p>Die Arbeitsgruppen haben getagt und viele Punkte in den Landesverbänden vereinheitlicht und die Digitalisierung vorangetrieben.</p> <p>Ein weiterer Erfolg ist, dass die Sportförderung des Landes für die nächsten 8 Jahre festgezurr wurde.</p> <p>Der Landestrainer Simon Rittermann wurde rekrutiert.</p> <p>SHV:</p> <p>Es wird Live-Streams zur Trainerausbildung geben und zur Vereinbarung von Ehrenamt und Beruf/Familie geben.</p> <p>Das Spielsystem 2021/2022 wird auch wieder nach dem Prinzip Vorrunde nach geographischen Gesichtspunkten und die Rückrunde nach Leistungsgesichtspunkten ausgetragen wird.</p> <p>Die Damen der Geschäftsstelle konnten wieder aus der Kurzarbeit geholt wurden.</p> <p>Die Transparenz wurde durch die Reduzierung von Kassen in den Bezirken erhöht. Auch die Buchhaltung wurde vereinheitlicht.</p> <p>Die Digitalisierung wurde weiter vorangetrieben.</p> <p>Seit Juli gibt es eine Mitarbeiterin für die Gewinnung von neuen Mitgliedern, diese unterstützt die Vereine bei diesem Thema. Dabei setzt sie insbesondere auf eine enge Verzahnung zwischen Schule und Verein.</p> <p>Er ist der Überzeugung, dass dies nur durch professionelle und auch entlohnte Trainer funktionieren wird, die dann während der Schulzeiten in der Schule präsent sind.</p> <p>Es werden in Zukunft die Förderstufen neu strukturiert. Bisher gibt es da 3 Ebenen und getrennt nach Jungen und Mädchen. Dies soll in 7 Stufen, bei der Jungs und Mädels zusammen trainieren ersetzt werden.</p> <p>Auch er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und allen viel Spaß mit dem Handballsport.</p>

5	<p><u>Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit der Totenehrung</u></p> <p>FS befragt die Anwesenden, ob es weitere Anträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall.</p> <p>Danach gedenken die Anwesenden der Toten mit einem stillen Memento. Insbesondere wir den Verstorbenen Alfred Frombach (langjähriger Bezirksauswahltrainer) und Gottfried Allgeier (Ehrenbezirksvorsitzender) gedacht.</p>						
6	<p><u>Feststellung der Anwesenheit und Stimmenanzahl der Vereine</u></p> <p>Hierzu übergibt FS an den Bezirksspielwart Klaus Hettesheimer (KH). KH begrüßt ebenfalls ganz herzlich die Anwesenden. Er geht die einzelnen Vereine durch und nennt die jeweiligen Stimmenzahlen. Er stellt fest, dass fast alle Vereine anwesend sind (SV Eigeltingen, TV Meßkirch fehlen)</p> <p>Gemäß dem Meldebogen 2021/2022 sind maximal 69 Stimmen möglich (53 Stimmen Vereine und 16 Stimmen BFA-Mitglieder). Die konkrete Feststellung der Stimmenanzahl ergibt folgendes Ergebnis:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Stimmenzahl der Vereine:</td> <td style="text-align: right;">50</td> </tr> <tr> <td>Stimmenzahl der BFA-Mitglieder:</td> <td style="text-align: right;">13</td> </tr> <tr> <td>Gesamtstimmenzahl:</td> <td style="text-align: right;">63</td> </tr> </table>	Stimmenzahl der Vereine:	50	Stimmenzahl der BFA-Mitglieder:	13	Gesamtstimmenzahl:	63
Stimmenzahl der Vereine:	50						
Stimmenzahl der BFA-Mitglieder:	13						
Gesamtstimmenzahl:	63						
7	<p><u>Ehrungen</u></p>						
7a	<p>Ehrung von Einzelpersonen</p> <p>BV Franz Stehle nimmt die nachfolgenden Ehrungen vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Silberne Ehrennadel des Bezirkes: Yusuf Baructcu vom TV Pfullendorf für 14-jährige Übungsleiter-Tätigkeit im Verein. Die Urkunde wird stellvertretend an einen Vertreter des TV Pfullendorf überreicht. • Silberne Ehrennadel des Bezirkes: Felix Lachnit (für die 16-jährige Tätigkeit als Schiedsrichter-Einteiler im Handballbezirk Hegau Bodensee). Da er heute leider nicht anwesend sein kann, wird FS die Urkunde übergeben <p>Alexander Klinkner und Franz Stehle nehmen zusammen die nachfolgenden Ehrungen vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbands-Ehrenbrief für den TV Überlingen für das Jubiläum von 90 Jahren Handballabteilung wird an Werner Biehl überreicht. 						
8	<p><u>Bericht des Bezirksvorsitzenden</u></p> <p>Als erstes stellt BV Franz Stehle die überbezirklich spielenden Mannschaften (die das letzte Jahr wirklich gespielt haben) mit Bild und Platzierung in den jeweiligen Ligen vor:</p> <p>Weiblich: Jugendbundesligamannschaft des SV Allensbach (3. Platz) 3. Liga-Team des SV Allensbach (4. Platz)</p> <p>Männlich: A-Jugend Bundesligateam der HSG Konstanz 3. Liga-Team der HSG Konstanz (leider Zwangsabstieg wegen der 1. Mannschaft) 2. Bundesliga-Team der HSG Konstanz (leider Abstieg in die 3. Liga)</p> <p>Er hofft, dass bei der HSG Konstanz, bald wieder 2. Liga dran stehen wird.</p> <p>Danach beginnt der Bezirksvorsitzende FS mit seinem Bericht. Er begründet den späten Termin des Bezirkstages. Dieser Grund ist die Corona Bestimmungen, die zum normalen Termin keine Veranstaltung in dieser Größe als Präsenzveranstaltung zugelassen haben.</p>						

Der gewohnte Rückblick auf die letzte Saison kann Corona bedingt sehr kurz ausfallen, da der Spielbetrieb auf SHV- und Bezirksebene brach lag. Dies ist auch der Grund, weshalb er auch keine Bezirkstagsmappe erstellt hat.

Die Funktionäre waren aber in der Zeit nicht untätig, es gab unzählige Videokonferenzen, um alle immer auf dem neuesten Stand zu halten. Ein Ergebnis davon ist ein A3-Flyer, von dem jeder Verein nachher 15 Stück mitnehmen darf. Er bittet, diesen Flyer publikumswirksam in den jeweiligen Orten zu positionieren. Hier gilt der Dank insbesondere **Jörg Lützow**, der hier einiges an Arbeit investiert hat. Er verweist auch noch auf das ausgestellte Plakat, das jeder Verein für sich anpassen kann und verwenden kann (Kosten ca. 100-150 €).

Auch dem **HC Lauchringen** gebührt Dank, allen voran **Jens Kalchthaler**, der mit seinem Team die Videobesprechungen mit den Vereinen organisiert, was bei allen sehr gut ankam. FS bittet darum, dass sich die Vereine dort weiter treffen.

Leider haben wir durch Corona einige Spieler, Schiedsrichter und Helfer verloren, dies ist ein Punkt, an dem wir gegensteuern müssen. Ein Ausfluss daraus wird z.B. sein, dass nicht mehr alle Spiele der KKA und KKB von Schiedsrichtern gepfiffen werden können. Es sind insgesamt nur noch 55 Schiedsrichter und damit ein Minus von 10 gegenüber letzter Runde.

Auch das Präsidium des SHV hat sich Gedanken zur finanziellen Situation der Vereine gemacht. Aufgrund der Corona-Situation wurden 50% der zweiten Meldegeldrate den Vereinen erlassen und auch keine Strafen für Schiedsrichterfehlstellen ausgesprochen.

Danke auch an alle, die trotz spielfreier Runde für das betriebsame Miteinander gesorgt haben, das uns weitergebracht hat.

FS geht nun über zu der Jugend und dem Auswahlbereich:

Hier wurde leider wegen Corona in der vergangenen Runde nicht trainiert und auch die Vergleichsturniere fielen alle aus. Er ist nun aber umso gespannter, was die Auswahltrainer dieses Jahr auf die Platte zaubern.

Erfreut ist FS, dass wir mit **Marie Stumpf von der HSG MM** wieder eine Spielerin im DHB-Kader (NK2) haben und 2 weitere Spielerinnen auf dem Sprung dahin sind.

Das ist ein Zeichen der guten Jugendarbeit des Bezirkes, dazu hatte ja der Präsident zur Kostenübernahme für die neue Frühtraining-Förderung im Bezirk HB beim BJT etwas ausgeführt.

Aufgrund von Corona konnten alle Teams auf SHV- und Bezirksebene ihre Klasse halten.

Leider hat die HSG Konstanz den Klassenerhalt in der 2. Liga nicht geschafft und dies zog auch den Zwangsabstieg der U23 der HSG Konstanz nach sich. Wir hoffen, aber dass wir die HSG bald wieder in der 2. Liga sehen können. Das zweite Aushängeschild, der SV Allensbach (3. Liga Damen) hat mit dem 4. Platz eine erfolgreiche Saison gespielt und scheiterte dann leider in der Aufstiegsrunde zur 2. Bundeliga.

Erfreulich ist auch, dass die Damenmannschaft des TuS Steißlingen am grünen Tisch den Aufstieg in die 3. Liga geschafft hat und nach den ersten Ergebnissen dort auch für Aufmerksamkeit gesorgt hat.

In Sachen Reform des Baden-Württembergischen Handballs tut sich einiges. Immer mehr Dinge werden zusammen festgelegt und zählen dann auch gleich in allen drei Landesverbänden. Dies ist ein gutes Zeichen für das Zusammenwachsen der Verbände in BW. Dazu hat auch der Präsident Alex Klinkner in seinem Grußwort was dazu gesagt. Die Auswirkungen der Harmonisierung sind auch am Geldbeutel zu spüren: Eine Spielverlegung kostet jetzt statt 26 € neu 65 €. Dabei muss man allerdings berücksichtigen, dass die Gebühren schon jahrzehntelang nicht erhöht wurden und das holt uns nun ein. Und die Verlegungskosten habt ihr als Vereine selbst in der Hand.

Die Zahlen sehen gut aus und in einer der nächsten BFA-Sitzungen wird man sich mit dem Thema beschäftigen, wie man den Vereinen etwas Gutes tun kann.

Unser Bezirk steht nach wie vor sehr gut da und wir werden insbesondere hinsichtlich unserer Aushängeschilder von anderen neidisch beäugt. D.h. der kleinste Bezirk steht mit drei 3.-Liga, 2 Jugend-Bundesliga-Mannschaften und 2 BWOL-Mannschaften in der Spitze bestens da!

	Er dankt allen Mitstreitern in den Vereinen, die uns in der abgelaufenen schwierigen Runde über Wasser gehalten haben, ganz besonders für ihre Arbeit und wünscht der Versammlung weiterhin einen guten Verlauf.
9	Bericht des Bezirkskassenwartes und eines Bezirkskassenprüfers
	Bezirkskassenwart Matthias Knöpfle berichtet von seinem ersten Jahr als Kassenwart. Danach präsentiert der Kassenwart MK detailliert die Zahlen für das Jahr 2020 aus dem Finanzbereich des Bezirks, die noch zum großen Teil von seinem Vorgänger Dirk Kanter stammen. Insgesamt ergibt sich ein Plus Stand 31.12.2020 von 2.398,97 € MK und FS freuen sich, dass die Zahlen so gut aussehen.
	Bezirkskassenprüferin Carolyn Häberle berichtet, dass sie zusammen mit Manuela Stengele die Kasse für das Geschäftsjahr 2020 in der Geschäftsstelle detailliert geprüft und dem Kassenwart Matthias Knöpfle eine absolut vorbildliche und einwandfreie Kassenführung bescheinigen können. Aufgrund dieser Feststellungen empfehlen sie der Versammlung die Entlastung des Kassenwarts MK. FS bedankt sich bei den Kassenprüfern für ihre gewissenhafte Arbeit.
10	Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitglieder
	Es gibt keine Wortmeldungen zu den Berichten
11	Entlastung der gesamten Vorstandschaft
	FS bittet Erich Merk , die Entlastung der Vorstandschaft durchzuführen. Erich Merk dankt der Vorstandschaft/den BFA-Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit und empfiehlt die Entlastung. Die Entlastung wird einstimmig beschlossen. FS dankt Erich Merk für die Durchführung der Entlastung und den Vereinen für die Entlastung und bedankt sich auch im Namen des BFA für das Vertrauen.
12	Neuwahlen
	Die Prüfung der Bezirkskassen wird zukünftig durch die Verbandsprüfer erfolgen. Es müssen deshalb keine Kassenprüfer mehr gewählt werden. Alfred Holl soll als Bezirksschiedsrichterwart des Bezirks bestätigt werden. Dies konnte beim letzten Bezirkstag noch nicht erfolgen. Die Bestätigung erfolgt einstimmig.
13	Ortswahl des Bezirkstages und Bezirksjugendtages 2022
	Gemäß der Diskussion am letzten Bezirkstag wird einstimmig beschlossen, den Bezirkstag und Bezirksjugendtag im Jahr 2022 in Lauchringen abzuhalten.
14	Eingebrachte schriftliche Anträge
	FS berichtet, dass ein Antrag des HC Lauchringen auf Zusammenlegung der Kreisklassen A und Kreisklassen B im Herrenbereich nach der Frist (10.08) erst am 30.08.2021 einging. Deshalb kann dies nur als Wunsch des HC Lauchringen und nicht als Antrag gewertet werden, kann aber unter dem Punkt Sonstiges behandelt werden, Somit gingen keine schriftlichen Anträge fristgerecht ein.
15	Vorschau auf das Spieljahr 2020/2021
	FS wünscht sich einen sorgen- und Coronafreien Spielbetrieb für die nächste Saison. Neuerungen gibt es bei der Südbadenliga: Dort sind Videoaufnahmen ab dieser Saison Pflicht. In der Südbadenliga Jugend gibt es das 3. Team-Time-Out, dies gibt es nicht auf Bezirksebene. KH weist darauf hin, dass das System eine Möglichkeit bietet, die Verlegungen über das System zu stellen. Er regt an, dass diese neue Funktion genutzt wird, da es Erleichterungen bietet (SR-Einteiler wird informiert, ohne neuen Termin wird das Spiel farblich gekennzeichnet, mit neuem Termin wird es gleich auf den neuen Termin gesetzt). Auch die Verlegungsbescheide sind dann einfacher.

	Er nennt auch noch die Gebühren für die Verlegung: Uhrzeitlich 35 €, Verlegung zum Tag: 65 €.
16	Sonstiges
	<p>Mannschaftsständen im aktiven Bereich Der HC Lauchringen erläutert nochmals seine Beweggründe für den Antrag die KKA und KKB zusammen zu legen. Aktuelle Mannschaftsständen sind: Bezirksklasse 8 Mannschaften, KKA: 8 Mannschaften, KKB: 6 Mannschaften KH erläutert, dass aufgrund der Meldungen (26 Stück) eine Zusammenlegung in 2 Staffeln keinen Sinn macht, da es dann 26 Spiele für jede Mannschaft gewesen wäre. Des Weiteren ist es auch schwierig, Mannschaften auf der KKA für den Aufstieg in die Bezirksklasse zu motivieren. Und es muss auch bedacht werden, dass die Mannschaftstärke in der Bezirksklasse durch Abstieg aus der Landesliga wieder größer werden kann. KH stellt in Aussicht, dass wenn die Mannschaftstärke unter 24 fällt, es dann sinnvoll ist, die beiden Klassen zusammen zu legen.</p>
	<p>2G Strategie im SHV und in den Bezirken Der HC Lauchringen fragt an, ob sich der Verband an Kosten für PCR-Tests beteiligen wird. Dies verneint der Präsident Alexander Klinkner. Im SHV gibt es auch eine spezielle Arbeitsgruppe, die sich mit der Übertragung der Corona-Regeln auf den Handball befasst. FS erwähnt, dass in den Durchführungsbestimmungen das bisher Bekannte zu Corona drinsteht. Dies liegt allen Vereinen vor. Der HC Lauchringen regt an, wenn es Ergebnisse zu Corona gibt, dies nicht nur zu versenden, sondern diese in einer Videokonferenz auch zu erläutern.</p>
	<p>Männliche C-Jugend Die mJC ist mit 12 Mannschaften sehr stark besetzt und die Spiele müssen bis Januar fertig sein, dies ist eine starke Belastung für die Jugendlichen. MK und Christian Heinstadt hätten sich gewünscht, dass zu diesem Thema ein Jugendstaffeltag abgehalten worden wäre und MK hätte zwei 6er-Staffeln und dann ein Turnier mit den besten 6 Mannschaften besser gefunden. KH sichert zu, dass er zukünftig die Vereine in dem Thema besser einbinden wird. Der HC Lauchringen sichert seine Unterstützung bei dem Einstellen einer ggf. erforderlichen Videokonferenz zu.</p>
	<p>Vereinsaustausch Der HC Lauchringen fragt an, in welchem Rhythmus die Treffen stattfinden sollen. Die Vorstellung ist 1-mal pro Quartal, davon 2 als Präsenz- und 2 als Videokonferenz. Dieser Vorschlag wird von allen Vereinen begrüßt.</p>
	<p>Flyer „Bleib am Ball“ und die digitale Version Jörg Lützw stellt die Plakate noch einmal vor und bittet die Vereine, diese mitzunehmen. Er sichert den Vereinen zu, die Vorlagen in digitaler Form zur Verfügung zu stellen (kein Copyright!). Auch der TV Blumberg hat eine solche Aktion gemacht, auch hier können Erfahrungen abgerufen werden. Es ist auch möglich, die Vorlagen für T-Shirts zu verwenden.</p>
	<p>Digitalisierung Jörg Lützw regt an, im SHV oder im Bezirk einen Verantwortlichen für die Digitalisierung zu benennen. Die sollte insbesondere im sozial Media Bereich einen Schwerpunkt haben. Alex Klinkner erwidert darauf, dass der SHV in diesem Bereich schon Schritte unternimmt, um die Social Media Präsenz in Form eines Praktikanten zu entstauben. Alex Klinkner berichtet zusätzlich, dass auch Handball4All die Usergroups jetzt aktiv einsetzen soll.</p>

	BV Franz Stehle dankt dem gastgebenden TV Überlingen für die Ausrichtung und den Beteiligten für die Teilnahme und wünscht gegen 21:40 Uhr allen einen guten Nachhauseweg und eine erfolgreiche Runde 2021/2022.
--	--

Überlingen, den 24.9.2021
SÜDBADISCHER HANDBALLVERBAND e.V.
Bezirk Hegau-Bodensee
Peter Zugmantel (Protokollführer)

Franz Stehle
Bezirksvorsitzender

Bericht: Kassenwart Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirkskassenwart
Matthias Knöpfle
Hauptstraße 38
78224 Singen
E-Mail: matthias.knoeple@gmx.de

Singen, 01.05.2022

Wird am BT bekanntgegeben.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Knöpfle
Kassenwart
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Bezirksspielwart und SL Herren Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksspielwart und SL Herren

Klaus Hettesheimer

Langestraße 10a

78256 Steißlingen

E-Mail: rae.hettesheimer@t-online.de

Steißlingen, 29.04.2022

Es gilt auf eine besondere Hallenrunde zurück zu schauen. Die Corona Pandemie hat in der fast beendeten Runde deutliche Spuren hinterlassen. Zwar konnte die Runde letztlich mit einer Verlängerung um einen Monat abgeschlossen werden, es gab aber zahlreiche Spielabsagen und Verlegungen, die auf Corona Erkrankungen beruhten. Nicht zuletzt mussten zahlreiche Spiele wegen Nichtaustragung gewertet werden.

Zunächst war alles ganz normal, wie üblich wurden die Spielpläne für die Hallenrunde von mir erstellt. Es waren dabei zunächst insgesamt 18 Spielklassen (Vorjahr: 18) mit 131 Mannschaften (Vorjahr: 133) und 873 Spielen (Vorjahr: 812) zu verplanen. Wie in der vergangenen Runde wurden die Pläne der unteren Jugendklassen männlich und weiblich nur bis Weihnachten nach regionalen Gesichtspunkten erstellt und in der Weihnachtspause erfolgte eine Neueinteilung in leistungsorientierte Bezirks- und Kreisklassen. Auch bei der männlichen A – C-Jugend erfolgte nur eine Planung bis Weihnachten, weil danach die Erstplatzierten der Staffeln in die im Januar 2022 beginnende SBL aufgestiegen sind. Bei der F-Jugend wurden keine Pläne erstellt. Es wurden wegen Corona nur einzelne Spieltage durchgeführt.

Bei der Neuplanung nach Weihnachten mussten nochmals 338 Spiele (Vorjahr: 294) verplant werden. Die Neuplanung betraf neben der D- und E-Jugend männlich und weiblich auch die männliche A – C-Jugend.

Die Bezirkspokalrunde entfiel dieses Jahr aufgrund der Corona Problematik.

Eine Bewertung der einzelnen Spielklassen kann noch nicht abschließend erfolgen, weil im Zeitpunkt der Erstellung des Berichts nur die Bezirksklasse Männer beendet war.

Aufstiegsberechtigt in die Landesliga war am Ende der Bezirksklasse die DJK Singen. Einen Absteiger in die KKA gab es nicht, weil zum einen die Vereine die vorgesehene Abstiegsrunde nicht mehr spielen wollten und der Bezirk die Mannschaftsstärke der Bezirksklasse erhöhen will. Daher wurde beschlossen, dass es keinen Absteiger geben soll.

Zu den erlassenen Bescheiden lässt sich aufgrund der zahlreichen Corona bedingten Entscheidungen keine genaue Analyse machen. Nur soviel:

Es war sowohl für mich als auch für die Vereine eine äußerst fordernde Runde aufgrund der vielen kurzfristigen Spielabsagen und Verlegungen. Ich darf mich hier bei allen Vereinen für die stets gute Zusammenarbeit, die von viel Verständnis für die außergewöhnliche Saison geprägt war, ganz herzlich bedanken.

Ohne die aktive Mithilfe der Vereine ist ein reibungsloser Ablauf der Runde nicht möglich. Ebenso gilt mein Dank meinen Kollegen vom BFA. Auch den **SR-Einteiler Felix Lachnit** möchte ich hier ausdrücklich erwähnen, denn er hat insbesondere bei den zahlreichen kurzfristigen Verlegungen in dieser Saison immer mehr oder weniger umfangreiche Neuansetzungen vorzunehmen, was erhebliche Zeit benötigt und Kosten verursacht.

Letztlich gilt mein Dank auch allen SR im Bezirk. Ohne sie wäre der Spielbetrieb nicht denkbar.

Klaus Hettesheimer

Bezirksspielwart

Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Frauenwart Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksfrauenspielfwart
Harald Schütz
Bei der Mauer 18
78259 Mühlhausen-Ehingen
E-Mail: harald@harald-schuetz.de

Mühlhausen-Ehingen, 28.04.2022

Bericht über die Spielsaison 2021/2022

An der diesjährigen Spielrunde nahmen 15 Frauenmannschaften teil, die aufgeteilt in 7 Bezirksklasse Mannschaften und 8 Kreisklasse Mannschaften die Meisterschaften ausspielten. Aufgrund der Corona Pandemie wurden zahlreiche Spiele abgesagt und verlegt.

Die Kreisklasse der Frauen setzte sich wie folgt zusammen:
TuS Steißlingen 3, TSC Blumberg, HSC Radolfzell 2, TV Pfullendorf, TSV Dettingen-Wallhausen 2, TV Ehingen 2, SG Bodman/Eigeltigen, HC Lauchringen

In der Kreisklasse dominierte die Mannschaft des TuS Steißlingen 3, mit 28:0 Punkten und einem Torverhältnis von 341:227.

In der Bezirksklasse der Frauen nahmen folgende Mannschaften am Spielbetrieb teil:
TV Engen, HSG Konstanz, TV Messkirch, SV Allensbach 3, SV Eigeltigen, DJK Singen, TSV Dettingen-Wallhausen.

In der Bezirksklasse steht die HSG Konstanz als Aufsteiger in die Landesliga Süd Frauen fest, da die übrigen Mannschaften auf das Aufstiegsrecht verzichten. Absteiger in die Kreisklasse ist als Tabellenletzter die Mannschaft des TSV Dettingen-Wallhausen.

Die weiteren Platzierungen entnehmen Sie den Tabellen des Pressewarts.

In den Verbandsklassen und höher spielten 7 weitere Frauen-Mannschaften des Bezirks Hegau-Bodensee. Es sind dies:

In der 3.Liga Süd der SV Allensbach und der TuS Steißlingen

In der Südbadenliga die HSG Mimmensehen/Mühlhofen und der SV Allensbach 2

In der Landesliga Süd der TV Ehingen, die HSC Radolfzell und der TuS Steißlingen 2

Harald Schütz
Frauenwart
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Spielwart männliche Jugend Bezirk Hegau-Bodensee

Vertreter der Jugend

Philipp Stoller

Kaiserpfalzstr. 56

78351 Bodman

E-Mail: handball4kids@t-online.de

Bodman, 10.04.2022

1. Vereinsarbeit

Im Bezirk möchte ich zunächst unsere Aushängeschilder bei den Aktiven nennen. Bei den Damen sind es der SV Allensbach sowie der TuS Steißlingen, die in der laufenden Saison gemeinsam in der 3. Liga auf Punktejagd gehen. Die A-Jugend des SV Allensbach spielt aktuell in der BWOL, die B-Jugend des TuS Steißlingen spielt die Aufstiegsrunde zur BWOL für die kommende Saison. Die HSG Konstanz, die derzeit die Aufstiegsrunde zur 2. Liga spielt sowie der TuS Steißlingen, der auf einem guten Weg zum Verbleib in der BWOL ist, sind Zuschauermagneten bei den aktiven Herren. Auch spielt seit Jahren die A-Jugend der HSG Konstanz in der Jugend-Bundesliga. An dieser Stelle möchte ich aber nicht vergessen auf die sehr wertvolle Arbeit an der „Basis“ hin zu weisen. Alle Vereine im Bezirk leisten mit ihren Jugendmannschaften und dem Trainerstab ihrer Abteilungen die wichtigste Arbeit: Sie vermitteln Freude am Handball und legen somit den Grundstein für Vereinszugehörigkeit, Vereinsarbeit und Verbundenheit zum Handball. Mein Respekt gilt allen Ehrenamtlichen, Funktionären wie auch Schiedsrichtern sowie allen Mitarbeitern der Handballabteilungen, die Vereinssport auf Bezirksebene möglich machen und ihren Anteil daran haben, dass Leistungssport sich seit vielen Jahren am Bodensee etablieren kann.

2. Talente

Aus den Vereinen und den Bezirks- und SHV-Auswahlen konnten sich in der laufenden Saison einige Talente vom Bodensee präsentieren und ihre Kaderzugehörigkeit sogar im DHB- und BW-Kader untermauern. Die Kaderzugehörigkeit kann den aktuellen Listen des SHV, respektive Handball BW entnommen werden.

3. Trainerteam

Mit dem Team unserer Fördertrainer im Bezirk, das seit vielen Jahren sehr beständig arbeitet, treffen wir uns regelmäßig zum Austausch. In diesen Gesprächsrunden halten wir unser Netzwerk transparent, diskutieren und evaluieren unsere Ziele und Konzepte. **Nadine Wiume** hat in der laufenden Saison **Claudia Dzialozynski** in der Fördergruppe Mädchen ersetzt. Vielen Dank allen Trainerinnen und Trainern für eure tolle Arbeit mit unseren Talenten im Bezirk.

Meldung	Jg.	w/m	Trainerteam
Bezirksauswahl Jgd. C	2008	W	<i>Ramona Grünbacher/ Stefan Weiss</i>
	2008	M	<i>Erich Merk/Marc Plesse</i>
Bezirksauswahl Jgd. D	2009	W	<i>Katharina Himmelsbach/ Thomas Zilm/ Rainer Leenen</i>
	2009/ 2010	M	<i>Micha Löhle/Christian Rath</i>
Fördergruppe	2010	W	<i>Heike Leenen/ Nadine Wiume</i>

3. Ausbau der Bezirksauswahlteams

Sehr erfreulich ist auch zu berichten, dass nach Absprache mit dem Präsidium und mit dem Landestrainer **Simon Rittmann** ab sofort wieder der ältere C-Jugendjahrgang im männlichen Bereich gefördert werden kann und wird. In den vergangenen Jahren ist diese Altersklasse nicht mehr mit einem „eigenen Trainingstermin“ ausgestattet worden. Nach der C-Jugendwoche (jüngerer C-Jugendjahrgang) war die Förderung im Bezirk „ausgelaufen“. Dies wird mit sofortiger Wirkung wieder einberufen, worüber sich die Jugendlichen sicher freuen werden.

4. Ausbau des SHV Stützpunkt

Zuletzt möchten wir dankend erwähnen, dass der SHV den Stützpunkt in der Region mit weiteren Fördermaßnahmen ausbaut. So ist seit einigen Wochen ein Frühtraining an den Standorten Singen sowie Konstanz für alle SHV Kaderathletinnen und -athleten zugänglich, das bisher gut angenommen wird.

Philipp Stoller
Vertreter der Jugend
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Spielwart weibliche Jugend Bezirk Hegau-Bodensee

Spielwart weibliche Jugend
Heike Leenen
Gustav-Troll-Str. 50
78315 Radolfzell
E-Mail: familie.leenen@web.de

Radolfzell, 24.03.2022

Weibliche Auswahlmannschaften und Stützpunktpokale 2021

Das Training der Auswahlmannschaften in der Saison 20/21 musste im Herbst 2020 Corona bedingt ausgesetzt werden. Durch die Pandemie durften die Jahrgänge 2007/2008/2009 bis zum Frühjahr 2021 nicht trainieren. Im April 2021 wurde das Training aller Auswahlmannschaften wieder aufgenommen. Regelmäßig fand das Training 2x monatlich in den Hallen des Bezirkes statt. Die ausgefallenen Stützpunktpokale 2020 konnten im Juli 2021, für den Jahrgang 2008, und im Oktober 2021 für den Jahrgang 2009, nachgeholt werden.

Für den Jahrgang 2008 ging es für 2 Tage an die Sportschule nach Steinbach. Pandemiebedingt konnte nur ein verkleinerter Kader von 8 Spielerinnen an der Sichtung teilnehmen. Neben motorischen/athletischen Tests wurde das Stützpunktturnier JG 08, durchgeführt. Die Mannschaft belegte nach begeisternden Spielen einen hervorragenden 2. Platz.
Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an das Trainerteam und die Mannschaft!!

Für den SHV Kader wurden folgende Spielerinnen gesichtet:
Nina Markus (SV Allensbach), Alana Zanger (HSC Radolfzell), Shauna Heuken (TSV Mimmensehen), Anne Riedle (TuS Steißlingen) und Celia Felsheim (TV Überlingen). Für die Spielerinnen waren diese 2 Tage ein bleibendes Erlebnis.
Die Mannschaft wurde vom **Trainerteam Claudia und Lucy Dzialoszynski** begleitet.

Ende Oktober 2021 wurde das ausgefallene Stützpunktturnier, für den Jahrgang 2009, in Elgersweier nachgeholt. Dieser Jahrgang hatte Corona bedingt die wenigsten Trainingseinheiten und musste sich im Turnier finden. Die Mannschaft musste sich im kleinen Finale geschlagen geben und belegte den 4. Platz. Begleitet wurde die Mannschaft von den **Trainern Katharina Himmelsbach und Rainer Leenen.** Vervollständigt wird das Trainerteam durch **Thomas Zilm.**
Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an das Trainerteam und die Mannschaft!!

Für den SHV-Kader wurde folgende Spielerinnen gesichtet:
Runa Müller (SV Allensbach), Jule Riedle (TuS Steißlingen) und Hannah Zugmantel (TV Überlingen)

Die weibliche Auswahlmannschaft Jahrgang 07 hatte im Jahr 2021 keinen Stützpunktpokal.
Für das SHV Team spielen folgende Spielerinnen:
Aliya Spoo (TuS Steißlingen), Janne Fehringer (TuS Steißlingen), Josephine Götze (SV Allensbach), Helene Lange (TSV Mimmensehen), Annalena Partl (TV Überlingen), Viktoria Radinovic (TuS Steißlingen), Isabella Scherer (TuS Steißlingen) und Samiya Volm (SV Allensbach), Celina Fröhlich (TuS Steißlingen)

Aktuell spielen aus allen weiblichen Auswahlmannschaften im Bezirk Hegau-Bodensee 17 Spielerinnen für den SHV. Dieses ausgezeichnete Ergebnis basiert auf einem qualitativ hervorragenden und kontinuierlichen Training aller Auswahltrainer.

Herzlichen Dank an alle Auswahltrainer für die hervorragende Trainertätigkeit!!

Im **Anschlusskader/Talentkader SHV JG 06** sind folgende Spielerinnen aus dem Bezirk:

Jane Boos (SV Allensbach), Katharina Reisch (TVS Mimmensee), Tina Schlund (TVS Mimmensee), Julia Schnell (TVS Mimmensee), Marie Stumpf (TVS Mimmensee).

Am 23.03.2022 fand die diesjährige DHB-Sichtung in Heidelberg statt.

Aus dem SHV-Kader JG 2007 wurden folgende Spielerinnen nominiert:

Janne Fehringer (TuS Steißlingen) und Aliya Spoo (TuS Steißlingen). Auf die Reserveliste konnten sich **Annalena Partl (TV Überlingen) und Isabella Scherer (TuS Steißlingen)** empfehlen.

Aufgrund von Corona fand die Sichtung in Heidelberg verkürzt statt.

Für den 1. DHB Lehrgang Ende März/Anfang April darf sich **Janne Fehringer (TuS Steißlingen)** auf eine Einladung freuen. Herzlichen Glückwunsch zu diesem hervorragenden Ergebnis und viel Erfolg beim Lehrgang!

Aliya Spoo (TuS Steißlingen) konnte auch auf sich aufmerksam machen und steht auf der Reserveliste bereit. Herzlichen Glückwunsch!

DHB Junioren Kader:

Aushängeschilder sind derzeit die beiden für den U19/20 DHB-Kader (Jahrgang 2003) gesichteten Spielerinnen **Kimberly Gisa (KL) und Leonie Kuntz (TW)**. Beide spielen für den SV Allensbach in der 3. Bundesliga. Nach ihrer 1. Einladung zum DHB Lehrgang kann sich Marie Stumpf über die Nominierung in die DHB U15/16 freuen. **Marie Stumpf (JG 06)** spielt in der BWOL B-Jugend für den TSV Mimmensee und in der 3. Bundesliga für den TuS Steißlingen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Spielerinnen!!

Der aktuelle Stand auf Bezirksebene sieht in der laufenden Saison wie folgt aus:

Der C-Kader (Jahrgang 2008) wird von **Ramona Grünbacher und Stefan Weiß** trainiert.

Der D-Kader (Jahrgang 2009) weiterhin von **Katharina Himmelsbach, Thomas Zilm und Rainer Leenen**.

Die Fördergruppe -unsere Jüngsten im Bezirk – (Jahrgang 2010) wird von **Nadine Wüme und Heike Leenen** trainiert.

Der SHV bietet auf Verbandsebene ein SHV-Stützpunkttraining für seine Kaderspieler an. Dieses Angebot ist 14-tägig und wird durch **Sonja Pannach** für die Mädchen und **Simon Rittmann** für die Jungs durchgeführt. Seit Mitte Dezember 2021 wird in der Münchriedhalle in Singen ein wöchentliches Frühtraining für alle SHV Spielerinnen und Spieler durch **Philipp Stoller** angeboten. Dieses findet in der Zeit von 06.30 bis 07.30 Uhr statt. Seit dem 16.03.22 gibt es mittwochs, ebenfalls von 06.30 bis 07.30 Uhr, ein weiteres Frühtraining in der Schänzlehalle in Konstanz, welches von **Daniel Eblen** angeboten wird.

Ein großer Dank geht an alle Trainer, Betreuer und Eltern im Bezirk, die diese tolle Entwicklung unterstützen.

Ich möchte alle Vereine einladen, weiterhin jungen Talenten ebenfalls diesen Sprung zu ermöglichen. Das bedeutet, neben dem Training in den Vereinen, ein regelmäßiges Auswahltraining anbieten zu können.

Hier sind die Auswahl-Trainer mit ihren Auswahlspielerinnen auf Trainingseinheiten in den Hallen des Bezirks angewiesen.

Meine Bitte an alle Vereine, die Auswahlarbeit und die jungen Auswahlspielerinnen durch Hallenkapazitäten zu unterstützen. Bitte nehmt einfach Kontakt zu mir auf, wenn noch Kapazitäten in den Hallen frei sind.

Weiterhin viel Erfolg und Spaß in der Jugendarbeit im Bezirk Hegau-Bodensee.

Mit sportlichen Grüßen

Heike Leenen
Spielwartin weibliche Jugend
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL A-C Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter A-C-Jugend männlich
Klaus Rosin
Meister von Meßkirchstraße 32
88605 Meßkirch
E-Mail: klaus.rosin@fistro.de

Meßkirch, den 29.04.2022

Spielrunde 2021/2022

Wie euch allen noch in Erinnerung ist, wurde die Spielrunde 2020/2021 am 08.03.2021 aufgrund der Corona-Pandemie zuerst unterbrochen und dann komplett abgesagt.

Um eine Spielrunde 2021/2022 überhaupt erst ermöglichen zu können, wurde von den Verantwortlichen der Vereine und des Bezirks etliches abverlangt. Es galt nicht nur das Training und die Rundenspiele zu organisieren und vorzubereiten, sondern auch stimmige Hygienekonzepte für die Hallennutzung zu entwickeln, mit den jeweiligen Kommunen abzustimmen und immer wieder nach Möglichkeiten zu suchen, um im Fall, dass die Rundenspiele ausgesetzt werden müssen, die Runde doch noch fortführen zu können.

So konnte die Spielrunde trotz anhaltender Pandemie am 25.09.2021 starten.

Für die gesamte männliche A-C Jugend wurden die Klassen nur bis Weihnachten geplant.

Am 28.11.2021 war es dann soweit. Die Spielrunde musste auf Grund steigender Corona-Infektionszahlen unterbrochen werden. Zu diesem Zeitpunkt waren glücklicherweise die meisten Spiele der Vorrunde bereits absolviert.

Danach erfolgte in unserem Bezirk eine Neueinteilung der Staffeln gemäß den Platzierungen zum Zeitpunkt der Aussetzung des Spielbetriebes.

Der Spielbetrieb wurde im neuen Jahr am 23.01.2022 wieder aufgenommen, dauert bis dato noch an und wird voraussichtlich erst Mitte Mai enden.

Aus unserem Bezirk nahmen insgesamt 31 Jugendmannschaften der A-C Jugend am Spielbetrieb in allen Klassen teil.

Aus unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2021/2022 der **männlichen A-Jugend** 9 Mannschaften gemeldet:

Die A-Jugend Mannschaft der HSG Konstanz spielte in der A-Jugend Bundesliga.

Für die Bezirksklasse meldeten die Vereine nachstehende Mannschaften:

TSC Blumberg, SG Hegau 1, SG Hegau 2, HSG Konstanz 2, HC Lauchringen, HSG Oberer Hegau, TV Pfullendorf, HSC Radolfzell

Gespielt wurde vom 25.09.2021 bis zur Aussetzung des Spielbetriebes am 27.11.2021 in einer Einfachrunde. Bezüglich der Platzierungen möchte ich auf die Tabellen in der Presse verweisen.

Die Einteilung der Staffeln erfolgte dann nach den Platzierungen zum Zeitpunkt der Aussetzung des Spielbetriebes.

Die Mannschaften der SG Hegau, HSG Oberer Hegau und der HSG Konstanz 2 qualifizierten sich für die Südbadenliga Süd. Gespielt wurde vom 15.01.2022 bis 10.04.2022 in einer Doppelrunde Hin- und Rückspiele.

Die SG Hegau konnte sich für die Endrunde qualifizieren, unterlag aber leider im Finale mit 26:32 der SG Muggensturm/Kuppenheim.

Die Mannschaften des TSC Blumberg und des HC Lauchringen haben für die Rückrunde im Bezirk nicht mehr gemeldet und so verblieben nur noch 3 Mannschaften für die Endrunde. Die Endrunde wurde vom 23.01.2022 bis 30.04.2022 ausgetragen. Auch hier möchte ich bezüglich der Platzierungen auf die Tabellen in der Presse verweisen.

Aus unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2021/2022 der **männlichen B-Jugend** 9 Mannschaften gemeldet.

Die B-Jugend Mannschaft der HSG Konstanz spielte in der B-Jugend BWOL.

In unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2021/2022 der männlichen B-Jugend 8 Mannschaften gemeldet: TSC Blumberg, HC Lauchringen, HSG Oberer Hegau, TV Pfullendorf, HSC Radolfzell, SG Rielasingen/Gottmadingen, TuS Steißlingen, TV Überlingen

Gespielt wurde vom 25.09.2021 bis zur Aussetzung des Spielbetriebes am 27.11.2021 in einer Einfachrunde. Bezüglich der Platzierungen möchte ich auf die Tabellen in der Presse verweisen.

Die Einteilung der Staffeln erfolgte dann nach den Platzierungen zum Zeitpunkt der Aussetzung des Spielbetriebes.

Die Mannschaften des HC Lauchringen und der SG Rielasingen/Gottmadingen qualifizierten sich für die Südbadenliga Süd. Gespielt wurde vom 15.01.2022 bis 14.04.2022 in einer Doppelrunde Hin- und Rückspiele.

Der HC Lauchringen konnte sich für die Endrunde qualifizieren und unterlag im Spiel um Platz 3 mit 25:21 der HSG Dreiland.

Die Endrunde im Bezirk wurde vom 22.01.2022 bis 07.05.2022 in einer Doppelrunde Hin- und Rückspiele ausgetragen. Auch hier möchte ich bezüglich der Platzierungen auf die Tabellen in der Presse verweisen.

Aus unserem Bezirk wurden zur Spielrunde 2021/2022 der männlichen C-Jugend 12 Mannschaften gemeldet: HSG Konstanz, HSG Konstanz 2, HC Lauchringen, HSG Mimmenseh/Mühlhofen, HSG Oberer Hegau, TV Pfullendorf, HC Radolfzell, SG Rielasingen/Gottmadingen, SG Rielasingen/Gottmadingen 2, DJK Singen, TuS Steißlingen, TV Überlingen

Gespielt wurde vom 25.09.2021 bis zur Aussetzung des Spielbetriebes am 27.11.2021 in einer Einfachrunde. Bezüglich der Platzierungen möchte ich auf die Tabellen in der Presse verweisen.

Die Einteilung der Staffeln erfolgte dann nach den Platzierungen zum Zeitpunkt der Aussetzung des Spielbetriebes.

Die Mannschaften der HSG Konstanz, des HSC Radolfzell und der SG Rielasingen/Gottmadingen qualifizierten sich für die Südbadenliga Süd. Gespielt wurde vom 15.01.2022 bis 10.04.2022 in einer Doppelrunde Hin- und Rückspiele.

Die SG Rielasingen/Gottmadingen konnte sich für die Endrunde qualifizieren, musste sich aber im Spiel um Platz 3 der SG Ottenheim/Altenheim mit 20:23 geschlagen geben.

Für die Rückrunde, die den Spielbetrieb am 22.01.2022 aufnahm hat der HC Radolfzell seine 2te Mannschaft nachgemeldet, so dass die Endrunde mit 10 Mannschaften in einer Einfachrunde bestritten werden konnte. Der Spielbetrieb wird voraussichtlich am 07.05.2022 enden. Auch hier möchte ich bezüglich der Platzierungen auf die Tabellen in der Presse verweisen.

Bedingt durch immer wieder auftretende Infektionen mit dem Corona-Virus einzelner Spieler und der daraus folgenden Quarantäne mussten einige Spiele verlegt bzw. abgesagt werden, sodass die Spielrunde voraussichtlich erst Mitte Mai komplett abgeschlossen werden kann.

Der Spielbetrieb konnte trotz aller Unwägbarkeiten, Dank des großen Engagements und der Einsatzbereitschaft aller Beteiligten doch noch zu Ende gebracht werden.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich an dieser Stelle nochmals bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst ermöglicht.

Ich wünsche uns allen ein baldiges Ende der Corona-Pandemie, damit in der nächsten Spielrunde wieder ein regulärer Spielbetrieb aufgenommen werden kann.

Bleibt alle gesund!

Mit sportlichem Gruß

Klaus Rosin
Staffelleiter männliche A-C Jugend
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL D- und E-Jugend männl./gem. Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter D- und E-Jugend männlich

Rolf Allgeier

Untere Weitfeldstraße 13

88690 Uhdingen-Mühlhofen

E-Mail: rolf.allgeier@t-online.de

Uhdingen-Mühlhofen, 30.04.2022

Das Wichtigste vorab, es konnte wieder Handball gespielt und eine Hallenrunde zum Abschluss gebracht werden, wenn auch zum Zeitpunkt der Schriflegung dieses Berichtes noch nicht alle Nachholbegegnungen durchgeführt sind.

Gegen Ende November 2021 begann sich die Corona-Pandemie leider erneut im Spielbetrieb auszuwirken. Kurze Zeit später musste er gar wieder vorzeitig eingestellt werden. Pandemiebedingt kam es zu massiven Spiellausfällen in der Vorrunde.

E-Jugend: 29 von 72 Spielen ausgefallen

D-Jugend: 15 von 51 Spielen ausgefallen

Daher war es teilweise auch schwierig, die Klassenneueinteilungen für die Rückrunde vorzunehmen.

Das Gute vorweg, die Runde konnte Ende Januar 2022 fortgesetzt werden.

Teilweise war es jedoch für die Mannschaftsverantwortlichen schwierig, die Trainings, vor allem aber die Rundenspiele durchzuführen. Es fehlten nicht nur die direkt an Corona erkrankten Kids, verschiedene Eltern waren berechtigterweise in Sorge, ihre gesunden Kinder am Training, vor allem aber bei Spielen gegen andere Mannschaften teilnehmen zu lassen. So kam es zunächst erneut zu vielen Spiel-Absagen.

Die Vereinsverantwortlichen und der BFA kamen überein, dass wenn möglich alle Spiele durchgeführt werden sollen, wenn auch nach Abschluss des normalen Rundenzeitrahmens. Deshalb sind zum heutigen Tag auch noch nicht alle Begegnungen gespielt.

Welche Auswirkungen hatte Corona bislang auf die Mannschafts-Meldezahlen? Eine wohl berechtigte Frage, denn als Hallensport sind wir durch Corona sicherlich mehr betroffen als im Freiluftsport.

Hier sind die Mannschaftsmeldezahlen besser als vielleicht erwartet.

E-Jugend:	2021/2022	21 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
	<i>Im Vergleich vor Corona</i>		
	2018/2019	20 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
	2019/2020	24 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
D-Jugend	2021/2022	22 Teams	15 Vereine/Spielgemeinschaften
	<i>Im Vergleich vor Corona</i>		
	2018/2019	19 Teams	14 Vereine/Spielgemeinschaften
	2019/2020	18 Teams	13 Vereine/Spielgemeinschaften

Danke an alle Kids, Eltern, Mannschafts- und Vereinsverantwortliche, dass ihr euch trotz der schwierigen Ausgangslage nicht unterkriegen lässt. Wir vom Bezirk und Verband sind bei euch, denn es geht neben oder durch den Sport um das Wohl und die Gesundheit unserer Kinder.

Und das ist das Wichtigste.

Rolf Allgeier

Staffelleiter männliche D- und E-Jugend

Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL A-C-Jugend weiblich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter A-C-Jugend weiblich
Robert Fuß
Schwimmbadstraße 3
78176 Blumberg/Baden
E-Mail: RobbyFuss@aol.com

Blumberg, 03.05.2022

Bericht wird am BT vorgelesen.

Robert Fuß
Staffelleiter weibliche Jugend A – C
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: SL D- und E-Jugend weiblich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter D- und E-Jugend weiblich

Markus Haberstroh

Unterdorfstraße 16

78315 Radolfzell

E-Mail: pajarinenhaberstroh@hotmail.de

Radolfzell, 26.04.2022

Seit Anfang März 2020 haben wir nun einen eingeschränkten Sportbetrieb durch die Corona-Pandemie. Nachdem die Saison 2020/21 praktisch nicht stattgefunden hat, konnte die vergangene Saison 2021/22 wieder, mit Einschränkungen, durchgeführt werden. Bei den Jugendstaffeln E- und D-weiblich wurden auch fast alle geplanten Spiele durchgeführt, wobei es jedoch zu auffallend vielen Terminverschiebungen kam.

Weibliche E-Jugend

Leider konnten für die Herbstrunde 2021 nur drei Vereine im Bezirk eine E-weiblich Mannschaft melden. Die sechs Spiele, die angesetzt waren, konnte auch alle ausgespielt werden, bevor die verlängerte Weihnachtspause einsetzte. Zur Frühjahrsrunde 2022 hat der HSC Radolfzell, die JSG Bodman-Eigeltingen eine Mannschaft nachgemeldet und der SV Allensbach konnte sogar eine zweite E-weiblich melden. Leider wurde vom TSV Dettingen–Wallhausen keine Mannschaft mehr gemeldet, so dass wir in der Frühjahrsrunde insgesamt fünf Mannschaften hatten.

Auch bei der Talentiade zeichnet sich eine negative Entwicklung ab. Bisher hat sich nur die HSG Konstanz bereit erklärt eine Veranstaltung durchzuführen.

Weibliche D-Jugend

In der Altersklasse D-weiblich haben zur Saison 2021/22 sieben Vereine Mannschaften gemeldet, davon nur der SV Allensbach eine zweite D-weiblich. Von September bis Dezember 2021 wurde eine Qualifikationsstaffeln gespielt, eine Mannschaft hatte nur ein Spiel gegen jede gegnerische Mannschaft. Da aber einige Spiele nicht stattgefunden haben und die Staffel nur aus den sieben Mannschaften bestand, wurde diese Tabelle ab Januar nochmal neu ausgespielt. Bezirksmeister wurde der SV Allensbach 1.

Wie geht es weiter?

Die Saison 2021/22 in den Jugendklassen E- und D-weiblich zeigt leider keine positive Entwicklung und es ist zu hoffen, dass dieser negative Trend nur der Corona-Situation geschuldet ist und wir in den kommenden Monaten wieder mehr junge Mädchen für unseren Sport begeistern können.

Vielen Dank an alle verantwortlichen Betreuer und Trainer, Schiedsrichter, Eltern und Helfer im Hintergrund.

Markus Haberstroh

Staffelleiter weibliche D- und E-Jugend

Bezirk Hegau Bodensee

Bericht: Schiedsrichterwart Bezirk Hegau-Bodensee

Schiedsrichterwart

Alfred Holl

Werner-Sombart-Str. 13f

78464 Konstanz

E-Mail: srw-hegau-bodensee@hv-suedb.de

Konstanz, 03.05.2022

Der Bezirksschiedsrichterausschuss des Bezirkes 4 Hegau -Bodensee setzte sich in der laufenden Saison 2021 / 2022 wie folgt zusammen:

Bezirksschiedsrichterwart:	Alfred Holl
stv. Bezirksschiedsrichterwart:	Marcel Kiyici
Schiedsrichtereinteiler:	Felix Lachnit
Schiedsrichterlehrwart:	Daniel Lehmann
Bezirksvorsitzender:	Franz Stehle

Ausgangslage

Im Bezirk Hegau-Bodensee standen nach zwei durchgeführten Schiedsrichter-Tageslehrgängen sowie einem SR-Neulingslehrgang nur noch 58 SR offiziell zur Verfügung.

7 SR-Neulinge sowie 4 SR-Rückkehrer / SR-Zugänge aus anderen Bezirken standen 25 SR-Abgängen gegenüber.

Auf Verbandsebene standen 5 SR aus unserem Bezirk im SHV-Kader.

Allgemeines

Der Bezirk 4 (Hegau-Bodensee) stellte mit Matthias Kaufhold / Daniel Lehmann und Julian Bartels / Hannes Stengele von der DJK Singen sowie Nadja Kamps von der HSG Mimmehausen/Mühlhofen zusammen mit Fabienne Riester (Wechsel des Bezirkes vor Rundenbeginn) drei Gespanne auf südbadischer Ebene.

Mit Franz Stehle und Michael Graf starteten 2 Schiedsrichterbeobachter in die Saison. Franz Stehle und Michael Graf begleiten und beobachten Schiedsrichtergespanne bis in die Baden-Württembergoberliga. Mit dem Bezirksschiedsrichterwart Hegau-Bodensee ist ein Vertreter aus unserem Bezirk im Verbandsschiedsrichterausschuss vertreten.

Positiv möchte ich hier vorab die Entwicklung unserer beiden jungen SR-Gespanne, welche wir vor Rundenbeginn an den SHV-Kader gemeldet haben, erwähnen.

- SR-Gespann Bartels/Stengele - beide noch keine 18 Jahre
- unser SR-Frauengespann Kamps/Riester

Diese kamen in den Förderkader des SHV und haben sich bereits zur Halbzeit der Runde für höhere Aufgaben empfohlen. Zur kommenden Runde werden diese beiden Gespanne bereits in der SBL und BWOL im Aktivenbereich eingesetzt. Auch ein kleiner Erfolg für uns.

Das bewährte Gespann Kaufhold/Lehmann hat sich ebenfalls positiv bei Ihren SR-Einsätzen gezeigt - eine feste Größe im SHV Kader seit einigen Jahren.

Aktivitäten

In der abgelaufenen Saison sind aus unserem Bezirk folgende Aktivitäten zu berichten:

- 2 SR-Tageslehrgänge in Steisslingen in Präsenz
- 1 Schiedsrichter-Neulingslehrgang (Onlineformat mit einem Präsenztage)
- 2 BSRA / Bezirksschiedsrichterausschuss-Sitzungen (Online und Präsenz)
- 4 Verbandsschiedsrichterausschusssitzungen (3 x Online, 1 x in Präsenz)
- 2 Lehrgänge für Zeitnehmer/Sekretär (Onlineformat)

Spielbetrieb

Dieser war für uns Schiedsrichter wie auch für die Vereine, die Mannschaften, die Spielerinnen und Spieler und die vielen Helfer und Verantwortlichen in den Vereinen wieder geprägt von vielen Begleiterscheinungen und Verordnungen im Zusammenhang mit Corona/Covid 19 und erschwerte diesen Spielbetrieb. Ausfall von Spielen, unterschiedliche Hygienekonzepte vor Ort, 3-G-Regelungen, 2G und 2G+ Vorgaben, Maskenpflicht, Corona Impfzertifikate, größtenteils Spieltage ohne Zuschauer und vieles mehr. Ein geregelter Spielbetrieb war so bis in den März hinein nicht gegeben.

Im Berichtszeitraum konnten im Bezirk Hegau-Bodensee zu fast allen angesetzten Spielen und den schulsportlichen Veranstaltungen neutrale Schiedsrichter eingeteilt werden.

Was zu denken geben sollte und auch gibt, ist die Tatsache, dass Schiedsrichter, die von ihren Vereinen im Vorfeld der Runde gemeldet werden, in der Saison aus diversen Gründen dann doch nicht zur Verfügung stehen. Nur SR zu melden, dass die Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen können, dient nur dem einzelnen Verein, dem Handballsport insgesamt ist damit aber nicht geholfen!

Der Umstand, dass immer mehr Jugendliche als Schiedsrichterneulinge von den Vereinen gemeldet werden, fordert nach wie vor von den erfahrenen und älteren SR großen Einsatzwillen und Einsatzbereitschaft bei den Spielen der Aktiven sowie bei den Spielen auf südbadischer Ebene, welche durch den Bezirk zu besetzen sind. Hier ist es besonders für meinen SR-Einteiler und SR-Teamkollegen Felix Lachnit immer eine neuerliche Gratwanderung, die Spiele adäquat einzuteilen.

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen SR, die in der abgelaufenen Saison viel Engagement und sehr großen Einsatzwillen zeigten!

Was mich etwas nachdenklich stimmt, ist die Tatsache, dass junge Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter immer wieder bei Spielleitungen in verschiedenen Hallen verbal „angegangen“ wurden.

Man wartet nicht ab, wie und was sie pfeifen, oft wird schon der 1. Pfiff gegen die eigene Mannschaft lautstark kommentiert. Darauf angesprochen, erhält man dann die Antwort, dass die Zurufe ja zumeist humorvoll-ironisch gemeint seien.

Natürlich sind nicht alle unsere Schiedsrichterentscheidungen nachvollziehbar und sicherlich sind auch falsche Entscheidungen dabei, nur berechtigten vermeintlich unrichtige Entscheidungen die Coaches oder Zuschauer nicht zu solchen Beleidigungen.

Ist dies ein Spiegelbild unserer Gesellschaft?

Im Fußball - im Gegensatz noch zu unserem Handball - sind diese Attacken und das Verunglimpfen von Spielleitern noch viel viel stärker ausgeprägt (kaum eine Woche ohne Berichte über Attacken auf den SR oder Spielabbruch).

Hoffen wir, dass wir in den Hallen und im Handballsport dies so nicht erleben.

Tageslehrgang

Wir haben vor Rundenbeginn 2021/2022 wieder 2 Tageslehrgänge in Präsenz unter den aktuellen Vorgaben der Corona/Covid-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg (Mindestabstand, Maskenpflicht, aktuell gültiges Hygienekonzept vor Ort, Covid-Zertifikat, Einzelbestuhlung, Teilnahmelisten zur Dokumentation usw.) in Steißlingen in der Seeblickhalle angeboten und durchgeführt.

Da jede(r) Schiedsrichter/in einen Tageslehrgang besuchen muss, um Spiele leiten zu dürfen, bieten wir eben diese 2 Tageslehrgänge an. Mit diesem Angebot von zwei Lehrgängen nehmen wir auch Rücksicht auf die vielen - eventuell auch privaten - Termine, die jeder Einzelne hat. Der jährliche obligatorische Regeltest wurde hier von allen Schiedsrichtern/innen des Bezirkes Hegau-Bodensee abgelegt und bestanden.

Schiedsrichterversammlungen

In der zurückliegenden Saison wurden diese, bedingt durch die geltenden Covid Bestimmungen und auch aus Selbstschutz unserer Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter im Onlineformat angeboten und durchgeführt.

Dieses Format hat sich mittlerweile in unserer Gesellschaft vielerorts im Beruf, im privaten Umfeld und im Vereinsleben allgemein bewährt und wird uns sicherlich weiterhin erhalten bleiben. Es bietet dies auch einige Vorteile an was Besuch, Zeitmanagement und ähnliches angeht.

Einzig das „Miteinander“ in Präsenz fehlt.

Mein besonderer Dank gilt hier meinem SR-Lehrwart Daniel, der in diesen Online-Versammlungen immer auch einen Block Lehrteil eingearbeitet und durchgearbeitet hat, teilweise auch mit aktuellem Videomaterial und mit Präsentationen zu bestimmten Regelschwerpunkten und Themenpunkten rund um das Spiel.

Neulingslehrgang (Präsenzteil in Steißlingen)

Vor der zurückliegenden Saison führten wir einen SR-Neulingslehrgang durch.

Erstmals im neuen Format, welches der DHB bundesweit vorgab (Online-Module in Verbindung mit Präsenztag). Alle vier Bezirke im SHV haben hier vorbildlich zusammengearbeitet, insbesondere die SR-Lehrwarte. Es wurde dieser Neulingslehrgang im Online-Format, teilweise im Selbststudium mit Erlangung von Zertifikaten für die weiteren Themenblöcke sowie mit einem Präsenztag (Covid 19 geschuldet) angeboten und durchgeführt, es war den Teilnehmern möglich, auch auf die Termine der anderen Bezirke aus zuweichen, wenn ein Termin nicht ging.

Abschluss der SR-Ausbildung war ein Präsenztag in Steißlingen mit Ablegung eines Regelfragentestes.

Bei uns haben diesen sieben Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter absolviert und bestanden.

Die ersten Schritte im Praxisteil - sprich bei Spieleinsätzen vor Rundenbeginn (am Bezirkspokal oder einem Turnier) und zu Beginn der Runde im Spielbetrieb - wurden von erfahrenen Coaches aus der SR-Gilde begleitet. Jeder SR-Neuling hatte mindestens zwei oder drei Coachings bei Spielen.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Coaches und für das Verständnis der Vereine!

Auch in diesem Jahr steht ein SR-Neulingslehrgang wieder vor der Tür. Infos dazu stehen auf der Homepage des SHV und des Bezirkes Hegau-Bodensee.

Schiedsrichterausschuss-Sitzungen

In der abgelaufenen Saison wurden insgesamt 3 Sitzungen des Bezirksschiedsrichterausschusses durchgeführt, zumeist im Onlineformat.

Lehrgang für Zeitnehmer und Sekretär

Vor der Saison 2021/2022 wurden zwei im Onlineformat angeboten, auch in den anderen Bezirken war eine Teilnahme daran möglich.

Einteilungsprogramm „Phönix“

Mit „Phönix“ stand uns das Einteilungsprogramm für Schiedsrichter/innen erneut zur Verfügung. Das Einteilungsprogramm, welches für den Einteiler eine Entlastung und Vereinfachung bieten soll, kann es aber immer noch nicht, und dass nach so vielen Jahren des Einsatzes und unter Meldung von Problemstellungen und Fehlern durch den SR-Einteiler an die Projektgruppe zum Programm.

Ein Ding der Unmöglichkeit eigentlich, zumal hier viel Geld in die Hand genommen wurde.

Ausblick

Mit den SR-Gespannen Kaufhold/Lehmann, Bartels/Stengele, Kamps/Riester werden in der kommenden Runde 2022/2023 drei SR-Gespanne neuerlich im SHV-Kader aktiv sein.

Zusätzlich werden wir - auch mit Blick aus den positiven Erfahrungen der aktuellen Runde - ein weiteres junges SR-Gespann, die SR Niclas Fahr/Viktor Günther als Nachwuchsgespann in den Förderkader an den SHV melden.

Wir wünschen diesen vier Gespannen dazu alles gute und weiterhin viel Erfolg bei Ihren Einsätzen auf Verbandsebene!

Das Verhalten in den Hallen in unserem Bezirk gegenüber den Spielleitern sollte sich nochmals deutlich verbessern, wollen wir weiterhin Interessierte für die Tätigkeit als Schiedsrichter in unserem Handballsport gewinnen. Die fehlende Wertschätzung der Tätigkeit als Schiedsrichter für einen Verein, und dies haben uns auch unsere jungen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter sehr deutlich gesagt, ist für viele junge Menschen der Hauptgrund, diese Funktion nicht unbedingt als erstes anzustreben. Wertschätzung auch von Seiten des Vereins ist hier gefragt.

Mein Appell hier:

Nicht nur die jungen Menschen überreden, SR zu werden, weil man SR für Mannschaftsmeldungen benötigt, um sie dann alleine stehen zu lassen und hoffen, dass die SR-Vereinigung oder der junge SR-Anwärter das weitere regelt, sondern hier auch als Verein während der Spielrunde Flagge zeigen und Hilfestellungen geben, sowohl materiell (SR-Trikot, SR-Utensilien, Trainingsanzug usw.) wie vielleicht auch in Form von Betreuern/Paten oder ähnlichem.

Es gibt bereits einige wenige gute Beispiele im Bezirk bei Vereinen, wo dieses erkannt wurde und auch teilweise umgesetzt wurde.

Dank

Ich möchte mich bei allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern bedanken, die während der abgelaufenen Saison 2021/2022 im Einsatz waren und Spiele geleitet haben. Einen ganz besonderen Dank denen, die, wenn sie kurzfristig und dringend gebraucht wurden, um irgendein Loch in der Einteilung zu stopfen, sich bereit erklärt haben, zusätzliche Spiele anzunehmen.

Mein ganz besonderer Dank gilt meinen Mitstreitern im Schiedsrichterausschuss, hier unserem **Einteiler Felix**, der fast alle Spiele im Bezirk und auch viele Spiele, welche vom Verband an den Bezirk gegeben wurden, einzuteilen hatte und somit einen großen Anteil der Arbeit im Bezirksschiedsrichterausschuss zu leisten hatte. Dass fast alle Spiele in unserem Bezirk durchgeführt wurden, ist zu großen Teilen auf Felix sein sehr großes persönliches Engagement zurück zu führen.

Wie auch an unseren **Lehrwart Daniel Lehmann**, der erstmalig einen SR-Neulingslehrgang im neuen Format vorbildlich erarbeitete und durchgeführt hat, sowie zwei SR-Tageslehrgänge und SR-Versammlungen usw. doch sehr zeitintensiv vorbereitete bzw. durchführte.

Seine Lehrarbeit und Expertise hilft uns und ist Voraussetzung, den aktuellen regeltechnischen Anforderungen und Erwartungen der Vereine gerecht zu werden.

Er ist quasi unser gutes Gewissen in Regelfragen 😊

Dank an dieser Stelle auch an meinem **SR-Wart Vertreter Marcel Kiyici** für die Durchführung der Zeitnehmer- und Sekretärschulungen sowie an unsere Beobachter im Bezirk.

Anerkennung und Dank gebührt auch unserem **Bezirksvorsitzenden und ehemaligen Schiedsrichterkollegen Franz Stehle**, der immer, wenn wir Fragen hatten oder seine Expertisen und Ratschläge benötigten, uns zur Stelle bzw. zur Verfügung stand.

Er setzt sich für die Belange der Schiedsrichter ein, ohne dabei das Gesamte - sprich den Bezirk und den Verband - zu vergessen. Es sind teilweise anstrengende Dinge, die wir zusammen mit Ihm zu lösen haben. Bei aller Härte ist es aber immer sportlich und ehrlich, was als Ergebnis aus den Diskussionen und Arbeiten herauskommt.

Ein solches Engagement der genannten Personen ist nicht selbstverständlich.

Alfred Holl
Bezirksschiedsrichterwart
Bezirk Hegau – Bodensee

Bericht: Schiedsrichtereinteiler Bezirk Hegau-Bodensee

Schiedsrichtereinteiler
Felix Lachnit
Am Mixtenhölzle 4
78479 Reichenau
E-Mail: F.L@chnit.de

Reichenau, 30.04.2022

Zuerst einmal bedanke ich mich bei allen Schiedsrichtern und Schiedsrichterinnen für ihre Einsätze in der Saison 2021/22. Weiterhin gehe ich davon aus, dass sich die Bezirksvereine und deren Vertreter/-innen diesem Dank anschließen. Unsere Schiedsrichter/-innen verbringen Wochenende für Wochenende ihre Freizeit in den Hallen der Bezirks Hegau-Bodensee und ermöglichen dadurch erst, dass bei uns ein geregelter Spielbetrieb möglich ist und sich junge und ältere Sportler/-innen in einer tollen Sportart messen können.

Wobei man in der vergangenen Saison -so wie auch in den beiden Spielzeiten davor- nur bedingt von einem regelten Spielbetrieb sprechen kann.

Leider ist es allerdings erneut nicht gelungen für jedes Spiel eine Schiedsrichterin/einen Schiedsrichter oder ein Schiedsrichter/-innen-Team zu finden. Schon in den letzten Jahren hatte ich auf die zu geringe Anzahl der Schiedsrichter im Bezirk Hegau-Bodensee hingewiesen und muss dies heute leider erneut tun. Für einen regelten Spielbetrieb sind neben den Spieler/-innen auch ausreichend Schiedsrichter/-innen notwendig und dieser Bedarf steigt weiter, denn es ist festzustellen, dass die aktuellen und zukünftigen Spielleiter/-innen nicht mehr bereit sind jedes Wochenende in der Halle zu stehen und Spiele zu leiten, sondern viel stärker als früher ihre persönlichen Termine und Interessen in den Vordergrund stellen. Dies ist zu akzeptieren und an der deutlich gestiegenen Zahl der Freiwünsche, also der Wochenenden, an denen die Schiedsrichter/-innen nicht für Spielleitungen zur Verfügung stehen, abzulesen.

Hier sind die Vereine gefordert, denn die Zahl der Schiedsrichter/-innen schwindet zusehends. Zudem stellen wir seit Langem fest, dass die Altersstruktur der Schiedsrichter/-innen zunehmend Probleme bereitet. Grob gesagt gibt es drei Altersgruppen. Die „älteren“ Schiedsrichter/-innen, mit großer Spielerfahrung und dem immer stärker werdenden Wunsch (ggf. auch Wunsch des Lebenspartners/der Lebenspartnerin) das Wochenende auch mal ohne Handball zu verbringen, die „jungen“ Schiedsrichter/-innen, die „mehr oder weniger freiwillig“ von den Vereinen für die Schiedsrichtertätigkeit gewonnen wurden und dann noch die dazwischen, die schon ein paar Jahre pfeifen und Spaß an der Schiedsrichterei gefunden haben.

Leider sinkt die Personenzahl der Gruppe der „Älteren“ (aus verständlichen Gründen) und in der Gruppe der „dazwischen“ steigt die Personenzahl nicht ausreichend stark an, um diese Defizite auszugleichen. Einzig in der Gruppe der „jungen“ Schiedsrichter/-innen bleibt die Zahl etwa gleich. Das liegt aber leider daran, dass die allermeisten dieser Schiedsrichter/-innen nur kurze Zeit als Schiedsrichter/-in aktiv sind und dann in eine Lebensphase kommen, in der sie feststellen, dass es für die persönliche Zukunft wichtig ist, außer Handball noch andere Prioritäten zu setzen. Das heißt steht dann weniger Zeit für Handball zur Verfügung. Und wenn schon beim Handball Abstriche gemacht werden müssen, dann eben nicht beim Handball spielen, sondern eher beim Schiedsrichtern.

Wir benötigen also dringend „Nachwuchs“ und zwar Nachwuchs, der bleibt. Also vor allem durch Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, die ihren Platz im Leben gefunden haben und die sich langfristig für die Schiedsrichterei entscheiden. Ich hoffe sehr, dass das den Vereinsverantwortlichen ebenfalls klar ist und sie entsprechende Aktivitäten entwickeln und/oder verstärken. Denn es ist letztlich in unser aller Interesse, einen geregelten Saisonverlauf mit ausreichend Schiedsrichter/-innen in allen Altersklassen zu erleben und dazu ist es wichtig, dass jeder Verein sein Möglichstes tut, damit wir genug qualifizierte Schiedsrichter/-innen für die kommenden Spielzeiten haben und behalten. Liebe Vereinsverantwortliche, stellt Euch dieser Aufgabe und sorgt für die richtigen Anreize und motiviert Eure Mitglieder Schiedsrichterin oder Schiedsrichter zu werden, eine Alternative hierzu gibt es nicht.

Zum Schluss noch ein paar Zahlen, die das oben Geschriebene untermauern und deutlich machen, dass die Anzahl der Schiedsrichter/-innen im Bezirk Hegau-Bodensee nicht mit der Anzahl der zu besetzenden Spiele harmonisiert:

Im Bezirk Hegau-Bodensee gab es in Saison 2020/21 noch 72 Handball-Schiedsrichter/-innen, in der aktuellen Saison sind es nur noch 58 Referees, auf die ich bei der Schiedsrichtereinteilung zurückgreifen kann. Denn es haben in der letzten Saison insgesamt 25 Schiedsrichter/-innen aufgehört, dem stehen lediglich 7 Neuzugänge sowie 4 Rückkehrer oder Zugänge aus anderen Bezirken gegenüber. Die Anzahl der zu leitenden Spiele in dieser Saison beläuft sich auf etwa 920 Spiele, von denen 260 Spiele von einem Schiedsrichter/-innen Team zu leiten sind. Rein rechnerisch kommen somit auf einen Schiedsrichter/eine Schiedsrichterin mehr als 20 Spielleitungen. Unberücksichtigt ist hierbei, dass von den 920 Spielen über 330 Spiele abgesagt und verlegt wurden, diese Begegnungen also quasi doppelt eingeteilt werden mussten.

Mein Fazit dürfte somit keine Überraschung sein. Wir brauchen mehr Schiedsrichter/-innen. Und meine Erwartung an die Vereine im Bezirk Hegau-Bodensee ist, dass sie das nicht nur ebenfalls erkennen, sondern aktiv gegen die vorhandenen Defizite angehen.

Felix Lachnit
Bezirksschiedsrichtereinteiler
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: F-Jugend + Minibeauftragter sowie Referent für Schulsport Bezirk Hegau-Bodensee

Min & Schulsportreferentin
Susi Heinstadt
Zum Schwarzenberg 16a
78476 Allensbach-Hegne
E-Mail: heinstadt-susi@gmx.de

Allensbach, 03.05.2022

F-Jugend / Minis

Für die Saison 2020/2021 konnten nur vereinzelt unter den Corona Auflagen Turniere in der F-Jugend durchgeführt werden.

Einige Vereine im Bezirk bieten Trainings- und/oder allgemeine Übungseinheiten für die Kleinsten im Kindergartenalter an. Die Resonanz ist sehr gut. Macht weiter so.

Schulsport – allgemein

Die Mini-WM in Singen musste leider ausfallen.

Grundschulaktionstag & AGs

Der Grundschulaktionstag findet weiterhin großen Anklang, die Schulen kommen wiederholt auf die Vereine zu und freuen sich über die Durchführung. Auch Handball-AGs an Grundschulen werden weiterhin erfolgreich durchgeführt. Nicht überall profitieren die Vereine davon und die Gewinnung neuer Spieler ist oft schwer. Die Schulen wiederum profitieren von einem gemeinsamen Handballtag. Denn nicht nur die Zweitklässler, sondern auch die Lehrkräfte ziehen Nutzen daraus.

Talentiade

Die Talentiade wurde online durchgeführt. Leider war die Resonanz der Vereine sehr gering.

Die Corona-Krise hat alle Bereiche des Handballsports ab März 2020 getroffen, alle Vereine haben etliche Kinder verloren. Unser Ziel muss es sein, so viele Kinder wie möglich zu gewinnen.

Susi Heinstadt
Minibeauftragte
Referentin Schulsport
Orga Talentiade
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Bezirksschiedsgericht Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksschiedsgericht Hegau-Bodensee
Leo Schmid
Steißlingerstr. 33
78239 Rielasingen-Worblingen
E-Mail: schmidleo1@t-online.de

Rielasingen, 02.05.2022

Sehr geehrte Handballfreunde,

da die Handballrunde 2021/22 bis jetzt noch nicht abgeschlossen ist, kann ich als Bezirksgerichtsvorsitzender euch noch nichts berichten. Klaus Hettesheimer hat in seiner Funktion als Staffelleiter die Verstöße und Unsportlichkeiten wieder gleich bearbeitet.

Hierfür ein Herzliches Dankeschön an Klaus für seine Unterstützung.

Über die Schiedsrichterfehlstellen kann ich noch nichts berichten da mir noch die Unterlagen von der Saison 2021/22 fehlen.

Zum Abschluss möchte ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen vom BFA für die gute und angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Leo Schmid
Vorsitzender
Bezirksschiedsgericht
Bezirk Hegau-Bodensee

Bericht: Pressewartin Bezirk Hegau-Bodensee

Pressewartin
Lony Odenwald
Otto-Marquard-Str. 7
78476 Allensbach
E-Mail: <mailto:Pressewart-HB@gmx.de>

Allensbach, 03.05.2022

Mit sportlichen Grüßen

Lony Odenwald
Pressewartin
Bezirk Hegau-Bodensee

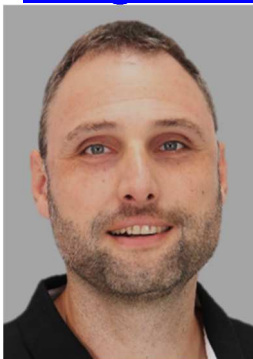
Anlage 1 - Tabellenendstände Hallenrunde 2021/2022 – Pressewart

Werden nach Beendigung der Saison nachgereicht

Anlage 2 - Tabellenendstände Bundesliga 2021/22 – Pressewart

Werden nach Beendigung der Saison nachgereicht

Anlage 3 – Unsere aktuellen Vereinsvorstände/Abteilungsleiter



Christian Heinstadt
SV Allensbach



Carolyn Häberle
TSV Bodman



Christopher Schorpp
TSC Blumberg



Sabine Balschbach
TSV Dettingen-
Wallhausen



Benjamin Früh
HSV Donaueschingen



Harald Schütz
TV Ehingen



Dagmar
Burgbacher-Schöttke
SV Eigeltingen



Sandra Mast
TV Engen



Jörg Lützwow
TV Gottmadingen



Walter Bühler-Schilling
HC DJK Konstanz



Franziska Schmidlin
HSG Konstanz



Jens Kalchthaler
HC Lauchringen



Andreas Gasser
TV Meßkirch



Dirk Regenscheit
HSG Mimm./Mühl.



David Polis
TSV Mühlhofen



Michael Schweikart
TV Pfullendorf



Mariano Hernando
HSC Radolfzell



Thomas Welte
TV Rielasingen



Daniel Kech
DJK Singen



Julian Bergmann
TuS Steißlingen

Unbesetzt
TG Stockach



Werner Biehl
TV Überlingen



Dirk Regenscheit
TSV Mimmenhausen

Anlage 4 – Unsere aktuellen BfA-Mitglieder



Franz Stehle
Bezirksvorsitzender



Matthias Knöpfle
Kassenwart



Peter Zugmantel
stellv. BV & Schriftführer



Klaus Hettesheimer
Staffelleiter Männer



Harald Schütz
Staffelleiter Frauen



Philipp Stoller
Bezirksjugendwart



Heike Leenen
Bezirksmädelswartin



Alfred Holl
Schiedsrichterwart



Lony Odenwald
Bezirkspressewartin



Leo Schmid
Vorsitzender
Bezirkssportgericht



Klaus Rosin
SL mJA, mJB, mJC



Rolf Allgeier
SL gJD, mJE



Robert Fuß
SL wJA, wJB, wJC



Markus Haberstroh
SL wJD, wJE



Susi Heinstadt
Mini, Schulsport,
SL F-Jg.



Felix Lachnit
Schiedsrichtereinteiler

Anlage 6 – Anträge an den Bezirkstag 2022

Anträge gingen beim Bezirksvorsitzenden keine ein!